

MySwitzerland.com - einen Mausklick voraus

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweiz Tourismus**

Band (Jahr): - **(2000)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-630168>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MySwitzerland.com — einen Mausklick voraus.

Einige Facts zu MySwitzerland.com:

- Zurzeit kann ein Besucher der Website die Informationen in sechs Sprachen abfragen – ab Mitte 2001 sind es dann sogar sieben Sprachen, wenn neu noch Japanisch dazukommt.
- Die Website liefert die Schneeberichte von 250 Ferienorten.
- 1800 Hotels können online gebucht werden.
- Bis zu 200 Last-Minute-Angebote sind abrufbar.
- 220 Sehenswürdigkeiten (touristische Highlights) stehen zur Verfügung.
- Länderspezifische Angebote und News können abgefragt werden.
- Es stehen Informationen zu 50 000 Events zur Verfügung.
- 75 Travel-Tipps mit Angabe über Einreiseformalitäten, Währung etc. sind vorhanden.
- 2000 Bilder zeigen das Ferienerlebnis Schweiz.
- 500 Top-Tipps (Erlebnisse und Geheimtipps) sind abrufbar.
- Und weil das alles so attraktiv ist, besuchen 10 000 Schweiz-Interessierte täglich

MySwitzerland.com

Dank dem Einsatz neuester Technologie ist der Internet-Auftritt heute schneller und die Benutzerführung merklich vereinfacht worden. Die Inhalte wurden weiter ausgebaut, das Design erfreut durch den frischeren und übersichtlicheren Auftritt.

Ziel ist es, über MySwitzerland.com Schweiz-Interessierte zu begeistern und die touristische Schweiz durch einen überzeugenden Eigenauftritt sympathisch und auffallend zu positionieren. Durch weit reichende, weltweite Internet-Kooperationen soll die Ferienschwiz breit kommuniziert werden. Ausserdem will Schweiz Tourismus die branchenweite Leaderrolle in der Nutzung, Ausbreitung und Vermarktung neuer Technologien einnehmen.

Gerade auch im Internet-Bereich sind Kooperationen innerhalb der Branche ausserordentlich wichtig. So trägt die Kooperation zwischen Schweiz Tourismus und seinen Partnern wesentlich zum hohen Niveau des Inhalts der Website und der erfolgreichen Distribution auch an weitere Abnehmer (z.B. Medien, Teletext, nationale und internationale Internet-Portale etc.) bei.

Die Datenmenge und ihre vernetzte Darstellung machen den hohen Wert der Website von Schweiz Tourismus aus. Die Benutzer finden an zentraler Stelle eine immense Fülle von Informationen, die sonst mühsam zusammengesucht werden müssten – oder überhaupt nicht verfügbar wären. So kann ein Gast für seinen Aufenthalt allgemeine Informationen zum Ferienort und zur Region abrufen, darüber hinaus aber auch Hotel- und Restaurant-

angaben, Bilder, Veranstaltungskalender, Fahrpläne, Wetterprognosen usw. finden. Doch profitieren nicht nur die Besucher von dem riesigen Informationsangebot. Auch die Partner können die Daten nutzen, indem sie diese beispielsweise für ihre eigenen Websites verwenden. «Einmal eingeben und mehrfach nutzen», so lautet die Devise der branchenweit bewährten Zusammenarbeit.

Um auch in Zukunft im Internet ganz an der Spitze zu stehen, weitet Schweiz Tourismus seine elektronischen Aktivitäten kontinuierlich aus. Bereits in Planung ist als nächste Stufe in der Entwicklung die verstärkte Personalisierung der Website («MyAccount»), die für den Benutzer den Zugang zu (wiederholt) abgefragten Informationen so einfach wie möglich machen soll. Schliesslich geht eine der Entwicklungslinien auch in Richtung Service-Angebote, indem Inhalte in Zukunft auch auf anderen Plattformen wie SMS oder E-Mail-Services angeboten werden sollen.







Street Parade
vom 12. August 2000 in Zürich:
750 000 Raver tanzten
im Takt der 29 Love Mobiles.

